

SPRING INS AUGE

Theoretischer Hintergrund

Neben der Steigerung von Selbstkenntnissen sollten Kunden im Verlaufe der Beratung zu einem realistischen Bild über ihre beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten gelangen. Dieses beinhaltet nach Hirschi (2011) Kenntnisse über spezifische Arbeitsinhalte, Arbeitsformen und Anforderungen an einzelne Positionen und zum anderen Kenntnisse über die allgemeine Struktur der Arbeitswelt und Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb und ausserhalb der gegenwärtigen Arbeitgeber-Organisation. Gewonnene Informationen helfen kritisch zu überprüfen, ob vorhandene Vorstellungen der Realität entsprechen.

Die aktive Erkundung von Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und der Arbeitswelt ist wichtig, da damit Gelegenheiten für die weitere berufliche Entwicklung erkannt werden können. Sich regelmässig über berufliche Möglichkeiten informieren erlaubt eine bessere Anpassung an Veränderungen in der Arbeitswelt und eine grössere Klarheit über persönliche Laufbahnziele (www.cresogo.com).

Ziel des Arbeitsblattes

Der Kunde setzt sich frei von Bewerbungsdruck mit Stelleninseraten auseinander. Er erweitert dadurch seine Kenntnisse über:

- sich selbst (Bedürfnisse, berufliche Interessen, persönliche Werte, Fähigkeiten, Kompetenzen usw.).
- den Arbeitsmarkt und berufliche Möglichkeiten (inkl. Anforderungen).

Einsatz des Arbeitsblattes

Es bestehen zwei Einsatzmöglichkeiten:

➤ Auftrag A:

Der Kunde überfliegt Stelleninserate und lässt sich von Wörtern, die ihn ansprechen und interessieren, finden. Danach bildet er Cluster und arbeitet Themen heraus.

➤ Auftrag B:

Der Kunde überfliegt Stelleninserate und sucht nach Fähigkeiten, Kompetenzen oder Anforderungen und markiert diese in unterschiedlicher Farbe:

1. Das kann und will ich (grüne Farbe)
2. Das kann ich, will ich aber nicht (gelbe Farbe)
3. Das möchte ich, kann ich aber nicht (rote Farbe)

SPRING INS AUGEN



Aus verschiedenen Quellen sammle ich so viele Stelleninserate wie möglich. Ich überfliege diese wie ein Vogel. Auch suche ich in Rubriken, die ich bisher noch nicht beachtet habe. Es spielt keine Rolle, ob ich die Anforderungen im Inserat erfülle oder nicht. Ich nehme auch keine Rücksicht auf den Arbeitsort.

Auftrag A

Ich überfliege jedes Inserat. Dabei werden mich Wörter anspringen, die mir gefallen, die ich toll finde und die mich interessieren. Ich drucke respektive schneide die Inserate aus und markiere die Wörter, die mich ansprechen. **Ich lasse mich von den Wörtern finden.**

In einem zweiten Schritt schaue ich, ob es Gemeinsamkeiten in den markierten Bereichen gibt:

- Welche Begriffe (z. B. Verantwortung, Führung, Selbstständigkeit usw.) kommen immer wieder vor?
- Kann ich Arbeitsgebiete, Funktionen erkennen, die mich interessieren?
- usw.

Welche Erkenntnisse ziehe ich aus der Übung?

Welche Fragen sind aufgetaucht?

SPRING INS AUGEN

Aus verschiedenen Quellen sammle ich so viele Stelleninserate wie möglich. Ich überfliege diese wie ein Vogel. Auch suche ich in Rubriken, die ich bisher noch nicht beachtet habe. Es spielt keine Rolle, ob ich die Anforderungen im Inserat erfülle oder nicht. Ich nehme auch keine Rücksicht auf den Arbeitsort.



Auftrag B

Ich überfliege jedes Inserat. Dabei halte ich Ausschau nach Fähigkeiten, Kompetenzen oder Anforderungen unter Berücksichtigung folgender Punkte und markiere diese in entsprechender Farbe:

1. Das kann und will ich (grüne Farbe)
2. Das kann ich, will ich aber nicht (gelbe Farbe)
3. Das möchte ich, kann ich aber nicht (rote Farbe)

Die markierten Kompetenzen, Fähigkeiten und Anforderungen schreibe ich in die entsprechende Spalte in der Tabelle. Ich werte die Kategorien aus. Sie sollen Anlass geben zur Auseinandersetzung mit Fragen wie:

- Gibt es im Augenblick Stellen, die mir zusagen und auf mich zutreffen (gut für aktuelle Bewerbungen)?
- Wo liegen Wünsche, zu deren Erfüllung und Umsetzung mir etwas fehlt?
- Wie ist mein persönlicher Bildungsbedarf und/oder wer hilft bei der Finanzierung?
- Entdecke ich neue Arbeitsbereiche/Branchen, die ich noch nicht gekannt habe?



Inserat	Das kann und will ich	Das kann ich, will ich aber nicht	Das möchte ich, es fehlen mir aber die Fähigkeiten	Überlegungen oder weiteres Vorgehen